



Protokoll

Mitgliederversammlung 2010

am 20.11.2010

Teilnehmer (+) und Verteiler:

+ Schnepf, Michael	1. Vorsitzender
+ Schöpfer, Hans-Jürgen	Stellv. Vorsitzender
+ Rebsdorf, Peter	Stellv. Vorsitzender
+ Westermann, Hans-Karl	Hauptkassier
+ Rödler, Andreas	Schriftführer
+ Westermann, Edwin	Ressort Veranstaltungen
+ Horig, Margit	Geschäftsstellenleiterin
+ Vogler, Carl-Heinz	Heft'l Chefredakteur

z. Kts.:

+ Wessel, Michael	Ehrenvorsitzender
+ Feix, Roland	Ehrenmitglied
Florus, Manfred	Ehrenmitglied
+ Schnepf, Heinz	Ehrenmitglied
Regionalbeauftragte	

Die 17. ordentliche Mitgliederversammlung des Unimog-Club-Gaggenau fand am 20.11.2010 um 14.00 Uhr in der Markthalle in Bischweier statt.

Agenda:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Clubausschlussverfahren
4. Satzungsänderung
5. Bericht des Vorstandes
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Kassiers
8. Entlastung des Vorstands
9. Bestellung des Wahlleiters
10. Wahl des ersten Vorsitzenden
11. Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder
12. Vorschau auf das Jahr 2011
13. Verschiedenes

Gez. Michael Schnepf
1. Vorsitzender

Gez. Andreas Rödler
Schriftführer

1.	Begrüßung
Der erste Vorsitzende, Michael Schnepf, begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder. Eingetragen in die Anwesenheitsliste haben sich insgesamt 146 Mitglieder und 9 Gäste. Begrüßen konnte der erste Vorsitzende auch den Ehrenvorsitzenden des UCG, Michael Wessel und das Ehrenmitglied Roland Feix. Manfred Florus ebenfalls Ehrenmitglied konnte krankheitsbedingt nicht anwesend sein. Ihm wünschte Michael Schnepf von dieser Stelle aus Genesungswünsche. Weiterhin begrüßen konnte Michael Schnepf den Heft'l Redakteur Carl-Heinz Vogler, den Sprecher des Kuratoriums des Unimog Museums und Mitglied Nr. 1 des UCG Hans-Jürgen Wischhof, den Vorsitzenden des Unimog-Museums Vereins, Stefan Schwaab und den Vorstand des Unimog Veteranenclubs. Die Geschäftsführerin des Museums, Christina Palma-Diaz, ließ sich aufgrund eines privaten Termins entschuldigen; wünschte der Versammlung allerdings einen harmonischen Verlauf. Weiter konnte Michael Schnepf die Vertreter der örtlichen Presse, die Regionalbeauftragten und deren Stellvertreter sowie das Verpflegungsteam um Renate Westermann begrüßen und dankte dem Team für die Organisation und Hilfe. Dank übermittelte Michael Schnepf auch an die zahlreichen Kuchenspender. Begrüßen konnte Michael Schnepf auch den Hausherrn Bürgermeister Robert Wein sowie die Leiterin der UCG-Geschäftsstelle Margit Hörig. Bürgermeister Wein begrüßte den Unimog-Club und alle seine Mitglieder im Name der Gemeinde Bischweier. Herr Wein freut sich bei der wohl bestbesuchten Mitgliederversammlung in der Gemeinde Bischweier zu sein und freut sich den UCG mit Sitz in Bischweier als größter Verein im Ort zu haben. Weiterhin führte er aus, dass die Gemeinde Bischweier und der UCG einige Gemeinsamkeiten hätten, da zum Einen viele Bischweierer im Vorstand tätig sind und zum Anderen die offene Art der Gemeinde und des Clubs. Herr Wein ging auf die Entwicklungen der Gemeinde innerhalb des letzten Jahres ein begonnen mit der immer noch andauernden Sanierung des Rathauses, der Innenentwicklung des Orts, die ärztliche Versorgung der Einwohner etc. Bürgermeister Wein wünschte der Versammlung einen erfolgreichen und harmonischen Verlauf und gab das Wort zurück an Michael Schnepf. Michael Schnepf begrüßte alle Personen, die er im Rahmen seiner Grußworte nicht erwähnt hatte. Nach der Begrüßung und Vorstellung der Vorstandsmitglieder stellte Michael Schnepf fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung form- und fristgerecht laut Satzung erfolgt ist und die Versammlung beschlussfähig ist. Die Einladung erfolgte im Heft 'l 68, auf der Website des UCG und in der regionalen Presse. Die Tagesordnung wurde im Heft'l veröffentlicht. Michael Schnepf stellte außerdem fest, dass keine Anträge zur Tagesordnung eingegangen sind.	

2.	Totenehrung
Michael Schnepf bat die Anwesenden, sich zu erheben und der verstorbenen Mitglieder • Hubert Otto • Georg Geiser • Hubert Zeller • Karl Egner • Engelbert Grabmaier • Hans-Peter Holling • Franz Beck • Werner Höfle • Hubert Bövingloh • Wolfgang Leppert • Daniel Buhr • Andreas Kienhöfer • Roland Keller • Hubert Sieber • Frank Weisheit • Rainer Haas zu gedenken. Michael Schnepf dankte den Mitgliedern, dass sie sich zu Ehren der Toten erhoben haben.	

3. Clubausschlussverfahren

Michael Schnepf forderte alle Gäste und Nichtmitglieder auf die Halle für den Tagesordnungspunkt 3 zu verlassen. Anschließend verlas Herr Schnepf die Voraussetzungen für ein Clubausschlussverfahren und die entsprechende Satzungspassagen.

Der aktuelle Fall wurde ausgiebig dargestellt:

Ein Mitglied (Hr. Detlef Jollet, Mitgliedsnr. 3483) gab an, dass sein Beamer im Rahmen des Jahrestreffens 2009 in Aufenau beschädigt wurde und wollte die Reparaturkosten vom Club ersetzt haben.

Vom Mitglied wurde am 14.07.2009 eine Reparaturrechnung über 468,00 Euro zuzüglich 20€ UPS und 92,72 MwSt. = 580,72 € eingereicht.

Diese Rechnung erschien der Vorstandschaft sehr hoch. Margit Hörig fragte daraufhin am 15.07.2009 bei der Fa. Liesegang, welche die Reparatur ausgeführt hat nach, ob der Schaden wie angegeben durch Wassereintritt entstanden sein kann und ob die Reparatur bei dem hohen Rechnungsbetrag überhaupt wirtschaftlich wäre. Der Monteur, Herr Schleich, teilte mit, dass das Gerät etwa 8 - 9 Jahre alt und es im Übrigen sehr schwer gewesen sei, dafür noch Ersatzteile zu bekommen. Er habe sogar ein bei sich befindliches Teil eingebaut. Ein Defekt, wie vorliegend, könne bei einem so alten Gerät jederzeit auftreten aber auch z.B. durch Wassereintritt in die Elektronik passieren.

Auf die Frage von Frau Hörig, ob man für 580,72 € nicht ein neues Gerät bekommen hätte, meinte der Monteur verwundert, dass die Reparatur doch nur 128 € zuzüglich 10 € UPS und MwSt. gekostet habe.

Daraufhin tauschten Frau Hörig und Herr Schleich per Fax die jeweils vorliegenden Rechnungen aus. Es stellte sich heraus, dass die dem Club zur Begleichung von Herrn Jollet übermittelte Rechnungskopie offensichtlich gefälscht worden ist und einen wesentlich höheren Betrag ausweist, als die Originalrechnung. Herr Schleich rief dann Frau Hörig nach Erhalt der „Clubkopie“ zurück und bestätigte, dass diese Rechnung nicht der Originalrechnung entspreche, denn diese lautet auf netto 138,- € zuzgl. 19% USt. 26,22 €, insgesamt 164,22 €.

Der Vorstand hat auf dieser Basis am 22.07.2009 Strafanzeige wegen des Verdachts eines Betrugs bzw. Betrugsversuchs bei der Staatsanwaltschaft Heidelberg gestellt.

Die Anzeige ist am 24.07.2009 bei der Staatsanwaltschaft eingegangen und wurde unter dem Aktenzeichen 12 JS 14178/09 geführt.

Die Verhandlung fand am 09.11.2009 um 10.00 Uhr im Sitzungssaal 7 des Amtsgericht Heidelberg statt.

Das Mitglied wurde zur Zahlung einer Geldstrafe verurteilt.

Nach der Verhandlung wurde von Klaus Lukas beim Vorstand der Antrag auf Clubausschluss des Mitglieds Detlef Jollet wegen clubschädigenden Verhaltens gestellt.

Der Vorstand hat diesem Antrag auf Clubausschluss des Mitglieds zum 31.12.2009 zugestimmt.

Gegen diese Entscheidung hat das Mitglied fristgerecht Widerspruch eingelegt.

Die finale Entscheidung über den Ausschluss liegt gemäß Satzung bei der Mitgliederversammlung.

Das betroffene Mitglied, Hr. Jollet meldete sich zu Wort und erklärte, dass er mit seiner Firma seit zehn Jahren für den UCG aktiv ist ohne jemals Probleme gehabt zu haben. Im Jahr 2009 in Aufenau stellte Herr Jollet sein Laptop mit Beamer zur Verfügung. Wobei dieser Beamer durch Wassereintritt beschädigt worden sei. Die Reparatur wurde durchgeführt, da Hr. Lukas (Organisator des Jahrestreffens in Aufenau und zuständiger Regionalbeauftragter) der UCG für solche Fälle eine Versicherung habe. Die an Hr. Jollet gesendete Rechnung von Fa. Liesegang wurde in dessen Firma standardmäßig eingescannt. Kurz zuvor hat die Firma ein neues Softwaretool zur Grafikbearbeitung installiert. Ein Mitarbeiter habe probeweise das neue Tool an der eingescannten Rechnung ausprobiert. Die veränderte Rechnung kam daraufhin fälschlicherweise in den Versand an den UCG.

Mitglied Hartung, Christian meldete sich zu Wort und schilderte die Situation der zuvor gehörten Darstellungen aus seiner Sicht. Für ihn ist das Verhalten von Herr Jollet schlichtweg Betrug.

Daraufhin versuchte Herr Jollet nochmals zu erklären, wie es zu der Änderung an der Rechnung kam. Mitglied und Regionalbeauftragter Hajo Prickartz meldet sich zu Wort und sagte, dass durch die Änderung der Rechnung eine Urkundenfälschung vorliege und der Fall klar sei.

Mitglied Detlef Regenberk zeigte die Möglichkeit auf, dass Herr Detlef Jollet aus eigener Sache austreten könnte um das Gesicht zu wahren und das Clubausschlussverfahren damit abzuwenden.

Hans-Karl Westermann meldet sich zu Wort und sagte dass die Erklärungsversuche von Hr. Jollet etwas fadenscheinig sind und ein klarer Vertrauensbruch aufgrund des versuchten Betruges vorliegt. Für die Öffentlichkeit ist nach Bezahlung der Strafe die Angelegenheit zwar erledigt, für den Unimog-Club ist der Fall aber noch nicht abgeschlossen.

Michael Schnepf richtete das Wort an Hr. Detlef Jollet und gab Hr. Jollet die Möglichkeit, seinen Widerspruch zum Clubausschlussverfahren zurückzuziehen und damit mit sofortiger Wirkung die ruhende Mitgliedschaft zu

beenden.

Herr Jollet lehnte dies ab und wünschte eine Abstimmung der Mitgliederversammlung.

Herr Schnepf fragte die Mitglieder, ob geheim oder mit Handzeichen abgestimmt werden solle. Zwei Mitglieder waren für eine geheime Abstimmung.

Herr Schnepf fragte die Versammlung, ob das Mitglied, Herr Detlef Jollet mit sofortiger Wirkung vom Club ausgeschlossen werden solle. 113 (77,4%) Mitglieder stimmten für den Ausschluss; vier (2,7%) Mitglieder stimmten dagegen und 29 (19,9%) Mitglieder enthielten sich der Stimme.

Das Mitglied ist damit mit sofortiger Wirkung vom Club ausgeschlossen. Detlef Jollet verließ daraufhin den Saal. Michael Schnepf übergab das Wort an Hans-Jürgen Schöpfer für den Tagesordnungspunkt 4.

4. Satzungsänderung

Hans-Jürgen Schöpfer stellte fest, dass die neue Satzung fristgerecht im Heft'I und auf der Homepage des UCG veröffentlicht wurde. Anträge zu Änderungen der Satzung sind daraufhin nicht eingegangen.

Hans-Jürgen Schöpfer verlas die geänderten und neu hinzugefügten Passagen der Satzung und erläuterte diese detailliert. Nach jedem Paragraphen fragte Herr Schöpfer die Versammlung, ob Fragen bestehen.

Nach Paragraph 7 fragte Mitglied Harald Ziegler, ob seine Frau als Familienmitglied nach der neuen Satzung nicht mehr stimmberechtigt sei. Dies trifft nicht zu, ein Familienmitglied ist nach wie vor genauso stimmberechtigt wie nach der alten Satzung.

Nach §11 fragte Mitglied Detlef Regenberg nach dem Satz: „Protokolle sind vertraulich zu handhaben.“ Hr. Regenberg möchte die Möglichkeit waren, dass sich Mitglieder über die Vorstandsarbeit informieren können. Claudio Lazzarini meldete sich daraufhin zu Wort und erklärte dass die Vereinsführungsarbeit Vertraulichkeit erfordere und nicht alle Details sind für alle Mitglieder gedacht.

Ehrenmitglied Roland Feix schlug vor, dass der o.g. Satz durch folgenden Satz ersetzt werden könne: „Protokolle dienen der eigenen Information.“

Die Mitgliederversammlung zeigte sich damit einverstanden.

Nach der Empfehlung von Hr. Regenberg wird der letzte Satz des §12 Abs.3 „Die Bestätigung und ggf. Abberufung von Regionalbeauftragten, die ebenfalls ehrenamtliche Funktionen sind, regelt der Vorstand.“ aus der neuen Satzung entfernt.

Abschließend fragte Herr Schöpfer die Versammlung, ob weitere Fragen oder Unklarheiten bestehen. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen wurde die Abstimmung vollzogen.

Die Mitgliederversammlung stimmte mit Handzeichen einstimmig für die neue Satzung. Gegenstimmen oder Enthaltungen gab es nicht.

5. Bericht des Vorstandes

5.1 Bericht des ersten Vorsitzenden Michael Schnepf

Michael Schnepf ging in seinem Bericht auf die Ereignisse des vergangenen Jahres ein. Zunächst wies der Finanzplan am Jahresanfang ein Defizit von ca. 20.000€ aus. Das ganze Jahr über bedurfte es daher großer Anstrengungen dieses zu verringern bzw. zu beseitigen.

Des Weiteren ging Herr Schnepf auf die Mitgliederbefragung ein. In die Erstellung des Fragebogens hatte der gesamte Vorstand viel Arbeit und Zeit investiert. Über 850 Rückantworten haben den Vorstand positiv überrascht. Aber nicht nur die Menge der Antworten war bezeichnend, auch waren die Rückmeldungen von hoher Qualität. Die eigentliche Auswertung beinhaltete noch mehr Arbeit als die Erstellung der Befragung. Die Ergebnisse waren in mehreren Heft'I-Ausgaben zur Information der Mitglieder abgedruckt. Einige Anregungen konnten bereits kurzfristig umgesetzt werden, andere dienen dem Vorstand als Leitlinien in der Vorstandsarbeit. Hohe Anerkennung in der Mitgliederbefragung erhielt die Mitgliederzeitschrift, das Unimog- Heft'I. Carl- Heinz Vogler hat im Berichtsjahr wieder vier tolle Heft'I gestaltet. Dafür dankte Herr Schnepf Carl-Heinz Vogler. Das Umfrageergebnis bestätigt seine mit viel Herzblut geleistete Arbeit. Die Arbeit von Herrn Vogler wurde von der Mitgliederversammlung mit einem kräftigen Applaus gewürdigt.

Die Einrichtung der Geschäftsstelle wurde in der Mitgliederbefragung sehr positiv beurteilt. Margit Hörig leistet sehr gute Arbeit und Ihre fundierten Kenntnisse in der Buchhaltung unterstützen die Vorstandschaft in der Vorstandsarbeit.

Das Jahrestreffen in Langenaltheim war trotz oder gerade wegen des ungewöhnlichen Umfelds ein voller Erfolg. Herzlichen dankte Michael Schnepf dafür Hans- Joachim Meyer und seiner ganze Mannschaft. Herr Meyer und Team haben in einem schwierigen Umfeld eine attraktive Veranstaltung für die Mitglieder auf die Beine gestellt.

Weiter berichtete Herr Schnepf von den vielen unterschiedlichen Veranstaltungen in den Regionen welche die Bestätigung für ein vielfältiges Clubleben sind. Allen Organisatoren und Helfern dankte er herzlich für Ihr Engagement

Der erste Vorsitzende berichtet außerdem, dass der Club auf den Messen Retro Classics in Stuttgart und Technoclassica in Essen im Rahmen der MB- Markenclubs präsent war. Herr Schnepf bedankte sich bei Werner Bühler und Wolfgang Küpper, die zusammen die Messeauftritte vorbereiteten und betreuten.

Da Werner Bühler aus dem Vorstand ausscheidet und auch für das Amt des Regionalbeauftragten der Region Mittlerer Neckar nicht mehr zur Wahl steht bat Herr Schnepf, Herrn Bühler mit Gattin auf die Bühne zur Übergabe eines Abschiedspräsentes.

Werner Bühler lehnte dies ab und erwähnte er lege darauf keinen Wert.

Herr Schnepf fuhr daraufhin fort und bat Frau Helma Wessel auf die Bühne und dankte Ihr mit einem Blumenpräsent für das langjährige Korrekturlesen der Unimog Heft'I.

Des Weiteren bat Michael Schnepf Frau Hörig auf die Bühne und dankte Ihr ebenfalls mit einem Blumenpräsent für das tolle Engagement und die geleistete Arbeit.

Anschließend übergab Michael Schnepf das Wort an Hans-Jürgen Schöpfer für die nachfolgende Ehrung.

5.2 Bericht des stellv. Vorsitzenden Hans-Jürgen Schöpfer

Hans-Jürgen Schöpfer eröffnete die Laudatio für Heinz Schnepf mit der Gründung des Unimog-Club Gaggenau 1993. Damals war es für Heinz Schnepf Ehrensache, als Gründungs-Mitglied (Mitgliedsnummer 3) mit von der Partie zu sein.

Heinz Schnepf stellte sich darüber hinaus nicht nur für die ersten fünf Jahre als stellvertretender Vorsitzender zur Verfügung, sondern war auch für ungezählte Anrufer zu allen Tages- und Nachtzeiten kompetenter und geduldiger Auskunftgeber bei allen nur vorstellbaren Technikfragen. Dies war und ist ihm sozusagen auf den Leib geschrieben: War er doch sein ganzes Berufsleben beim „Benz“ und quasi seit der ersten Stunde um den Unimog. Die Krönung seiner beruflichen Laufbahn war die Ernennung zum Werkstattmeister im Unimog-Versuch. Hierdurch kam er auch in praktisch alle Ecken der Erde; eines seiner größten Erlebnisse war wohl die 18.000 km Paris-Peking im Unimog. Aus diesem profunden Wissen war Heinz Schnepf über 17 Jahre im Club-Vorstand ein guter Mitstreiter; manchmal hat er mit seiner speziellen Art auch Hitzköpfe oder jüngere Kollegen in ausufernden Debatten zur Ordnung gerufen.

Pragmatisch war sein Einsatz immer dann, wenn es um Fahrzeuge, technisches Material oder Lagereinrichtungen bzw. Umzüge ging. Dies wurde auch im Unimog-Museum erkannt, wo Heinz bei den vielen Fahrzeug-Umstellungen immer wieder gefragt ist. Bleibende Verdienste im wahrsten Sinne des Wortes hat er sich mit Manfred Florus 2001 bei der Restauration des Unimog Nr.5, des ältesten Prototypen aus dem Landwirtschafts-Museum Hohenheim, erworben.

Viele UCG- Mitglieder landauf/landab durften ihn in den unvergesslichen Typenkunde-Abenden (40 an der Zahl) mit Carl-Heinz Vogler erleben.

Der Unimog-Club Gaggenau dankt Heinz Schnepf für seine langjährige und engagierte Mitarbeit im Vorstand wie im Club auf das Herzlichste und in Anerkennung seiner Verdienste wird er mit dem heutigen Tag zum Ehrenmitglied ernennen.

Hans-Jürgen Schöpfer ergänzte weiterhin, dass der Rückzug von Heinz von der Vorstand-Bühne sicher kein Rückzug aus dem Club sei. Herr Schöpfer schloss seine Laudatio mit den Worten: Lieber Heinz, viele, – auch ich – , brauchen Dich auch in Zukunft als geduldigen Berater, Helfer und Freund.

Mit stehenden Ovationen stimmte die Versammlung für die Ernennung von Heinz Schnepf zum Ehrenmitglied.

Heinz Schnepf richtet Dankesworte an die Versammlung und an die Vorstandschaft. Er dankte allen für eine langjährige und tolle Zusammenarbeit und wünschte weiterhin alles Gute. Heinz Schnepf schloss mit den Worten: „Der Unimog ist Spitze und Ihr seid es auch!“.

Für Ihre viele Geduld und den häufigen Verzicht auf Ihren Gatten ehrte Hans-Jürgen Schöpfer im Anschluss auch Gerda Schnepf mit der Übergabe eines Blumenpräsents.

5.3	Bericht des Schriftführers Andreas Rödler
Zunächst berichtete der Schriftführer über die Vorstandssitzungen zu denen sich der Vorstand im Berichtszeitraum elfmal getroffen hatte. Hinzu kamen viele Arbeitsgruppensitzungen. Sitzungsschwerpunkte waren zum Einen das Jahrestreffen in Langenaltheim, die Messeauftritte in Stuttgart und Essen sowie die Regionalgruppen und deren Veranstaltungen. Ein weiterer wichtiger Sitzungsschwerpunkt war die Überarbeitung der Satzung sowie die Erstellung und Auswertung der Mitgliederbefragung. Anschließend gab Andreas Rödler einen Überblick über die Mitgliederzahlen. Im Jahr 2009 hatte der Club effektiv 5742 Mitglieder und die höchste Mitgliedsnummern lautete 7059. Dies entsprach einem Mitgliederzuwachs von 298 Mitgliedern im Jahr 2009. Mit dem Ende des vergangenen Berichtsjahres hat der Unimog-Club effektiv 5821 aktive Mitglieder und die höchste Mitgliedsnummer lautet 7402. Im Berichtsjahr sind 258 Austritte zu verzeichnen. Denen gegenüber stehen 330 Neumitglieder. Auffallend ist die hohe Zahl der Austritte im Vergleich zum Vorjahr (damals gab es nur 37 Austritte). Dies kommt durch die Bereinigung der Mitgliederdatenbank. Mitglieder, die postalisch nicht mehr erreichbar waren oder keinen Beitrag mehr bezahlt haben wurden aus der Mitgliederdatenbank gelöscht. Diese Mitglieder tauchen in der Statistik bei den Austritten auf. Insgesamt konnte trotz der Bereinigung der Mitgliederdatenbank ein Zuwachs von 72 Mitgliedern gegenüber dem Vorjahr verzeichnet werden. Herr Rödler schloss seinen Bericht und erwähnte dass sowohl die Mitgliederstatistik als auch das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung nach der Versammlung eingesehen werden können.	

5.5	Bericht des Kassiers Hans-Karl Westermann
Hans-Karl Westermann stellte den Kassenbericht und die wesentlichen Buchungsposten vor und meldete einen ausgeglichenen Haushalt. Der Club hatte, so Hans-Karl Westermann, im Berichtszeitraum Gesamteinnahme in Höhe von 232.637,36€ und Gesamtausgaben von 210.610,76€. Der Überschuss in Höhe von 22.026,60€ wurde durch Mehreinnahmen von Steuererstattungen für 2008, eingezogenen Mitgliedsbeiträgen aus den Vorjahren von ausländischen Mitgliedern, zusätzliche Webeeinnahmen und einem nicht abgerufenen Budget der Regionalgruppen erzielt. Hans-Karl Westermann führte aus, dass bei o.g. Überschuss noch Abschreibungen, Steuerberatergebühren für den Abschluss 2008/2009 und Steuerrückstellungen für den wirtschaftlichen Geschäftsbereich zu berücksichtigen seien. Damit bleibe ein Gewinn von 2.676,77 €. Die gesamten Rückstellungen des Unimog-Club Gaggenau belaufen sich auf ca. 210.000€.	

6.	Bericht der Kassenprüfer
Edgar Rost berichtet über die Kassenprüfung, die am 09.11.2010 durch Patrick Wunsch und Edgar Rost in Kuppenheim stattgefunden hat. In Stichproben wurden die Beleg- und Buchführung geprüft. Hierbei wurden keine Auffälligkeiten festgestellt. Die Buchungsangaben stimmen mit den Bankauszügen überein und alle Einnahmen und Ausgaben sind nachvollziehbar. Edgar Rost stellte die korrekte Buchführung fest und schlug der Mitgliederversammlung die Entlastung des Kassiers vor.	

7.	Entlastung des Kassiers
Michael Schnepf bat Claudio Lazzarini, die Entlastung vorzunehmen. Dieser empfahl die Entlastung des Kassierers. Hans-Karl Westermann wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig entlastet.	

8.	Entlastung des Vorstands
Claudio Lazzarini nahm die Entlastung des Vorstands vor. Diese erfolgte einstimmig.	

9.	Bestellung des Wahlleiters
Michael Schnepf dankte Herr Lazzarini für die Durchführung der Entlastung und bat Herr Wischhof als Wahlleiter auf die Bühne.	

10.	Wahl des ersten Vorsitzenden
Zunächst zitierte Herr Wischhof aus der Satzung von 1996, die entsprechenden Paragraphen zu den Wahlen. Auf die Frage von Herr Wischhof an die Versammlung, ob diese eine öffentliche oder geheime Abstimmung wünsche, wurde einstimmig eine öffentliche Abstimmung gewählt. Alle drei Vorsitzenden erklärten sich gegenüber Herr Wischhof bereit im Fall eines Wahlsieges das Amt anzunehmen. Es gab keine Vorschläge der Versammlung für weitere Kandidaten. Die drei Vorsitzenden wurden jeweils einstimmig von der Mitgliederversammlung gewählt. Gegenstimmen oder Enthaltungen gab es nicht. Herr Wischhof dankte dem Vorstandsteam für die tolle Arbeit und wünschte weiterhin alles Gute.	

11.	Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder
Anschließend wurde die Wahl des Kassiers von Hans-Jürgen Wischhof geleitet. Hans-Karl Westermann erklärte sich bereit, im Fall eines Wahlsieges das Amt anzunehmen. Hans-Karl Westermann wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig wiedergewählt. Weiterhin führte Herr Wischhof die Wahl des Schriftführers durch. Andreas Rödler erklärte sich bereit, im Fall eines Wahlsieges das Amt anzunehmen. Andreas Rödler wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig wiedergewählt. Als Nächstes leitete Herr Wischhof die Wahl des Vorstandsressort ‚Veranstaltungen‘. Edwin Westermann erklärte sich bereit, im Fall eines Wahlsieges das Amt anzunehmen. Edwin Westermann wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig wiedergewählt. Für das Amt der Kassenprüfer stellten sich Edgar Rost und Paul Westermann als Kandidaten zur Verfügung. Beide erklärten sich bereit, im Fall eines Wahlsieges das Amt anzunehmen. Edgar Rost und Paul Westermann wurden von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gewählt. Herr Wischhof übergab nach den Wahlen das Wort wieder an Michael Schnepf. Dieser dankte dem scheidenden Kassenprüfer Patrick Wunsch, der nicht anwesend sein konnte, für sein Engagement und seine langjährige Tätigkeit als Kassenprüfer.	

12.	Vorschau auf das Jahr 2011
Michael Schnepf gab einen Ausblick auf das Jahr 2011 indem u.a. folgende Veranstaltungen bevorstehen: • Mercedes-Benz & Friends in Berlin-Tempelhof vom 2. - 4. September 2011: „125 Jahre Automobil“ • Jahrestreffen 2011 in den Niederlande vom 9. - 11. September 2011 • Teilemarkt des UCG am 1. Oktober 2011 • Mitgliederversammlung am 12. November 2011 Nachsatz: Für Mercedes- Benz Friends wurde am 22.11.2010 ein neuer Termin, der 26.08-28.08.2011 genannt. Der Teilemarkt muss ebenfalls verschoben werden. Näheres im Heft ´I.	

13.	Verschiedenes
Unter dem Punkt Verschiedenes entschuldigte sich Michael Schnepf zunächst im Namen der Vorstandschaft bei den Mitgliedern, dass einige von einem Versicherungsvertreter unerwünscht angeschrieben wurden. Der UCG hat keinerlei Adressen der Mitglieder an Dritte weitergegeben und hat den Versicherungsvertreter schriftlich aufgefordert das Anschreiben von UCG-Mitgliedern zu unterlassen. Bisher ist es unklar, wie der Versicherungsvertreter an die Adressen gekommen ist. Der Vorstand arbeitet allerdings an einer lückenlosen Aufklärung. Als erste Konsequenz werden ab dem nächsten Heft'l nicht mehr die kompletten Anschriften der Neumitglieder veröffentlicht. Als Nächstes stellte Michael Schnepf den neuen Regionalbeauftragten für die Region Westfalen, Herr Patrick Theune vor und wünschte Ihm alles Gute und viel Erfolg bei den bevorstehenden Aufgaben. Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gab schloss Michael Schnepf den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung um 16:40Uhr.	

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung stellte der Regionalbeauftragte für die Region Niederlande, John van Dijk, das Gelände und die geplanten Aktionen für das Jahrestreffen 2011 vor.

Danach führte Hans-Joachim Meyer, Regionalbeauftragter für die Region Oberbayern einen sehr gelungenen und interessanten ca. 30-minütigen Film über diverse Unimog-Treffen und Veranstaltungen des Jahres 2010.

Anlagen zu diesem Protokoll:

- **Anwesenheitsliste**

Nr.	Name, Vorname	Mitglieds- Nummer	Gast
1	Forst Oliver	1690	
2	Ziegler Bettina	3957	
3	Stinner Josef	2485	
4	Westmann, Hans-Karl	5	
5	Lazzarin, Clark	788	
6	Sieget, Harald	4280	
7	Uhl Günther	892	
8	Dieter Kumpner	4223	
9	JENS WALDA	4919	
10	Güter, Jürgen	2747	
11	Richard Koch	3624	
12	Germa, Alois	6664	
13	Hinrich Möggen	2810	
14	Alfred Schröder	1124	
15	Schneider Florian	713	
16	Gottlieb Rolf	150	
17	Andreas Meiland	5670	
18	Michael Weyand	3857	
19	Peter Junglen	4628	
20	Michael Schmert	6	
21	Hajo Ruchantz	7443	
22	Günther Brandstetter	2209	
23	Hartke, Susanne		X
24	Moile Rolf	173	
25	Hartke, Hans-Peter	1036	

Nr.	Name, Vorname	Mitglieds- Nummer	Gast
26	Rothenbusch Rolf Dieter	80	
27	Rensch, Andreas	3108	
28	Werner Vögele	5399	
29	Affolter Jürgen	1496	
30	KRAMMER FRITZ	1061	
31	Kam-py Hlopff	149	
32	Wolke Alfred	2911	
33	Beate Rieger	4664	
34	Rödler, Andreas	1291	
35	Winkler, Peter	1644	
36	Christian Hartung	5045	
37	Andreas Kiechle	5227	
38	Doitzl Hedi	1683	
39	Westermann Edwin	7	
40	Schnepf Heinz	3	
41	Dr. Fletow Jürgen	2625	
42	Gisbert Hindenach	994	
43	Heinrich Weiss	2696	
44	Müller, Konrad-August	1705	
45	Schmidt, Karl-Heinz	153	
46	Walter Haas	269	
47	Petermann Angelika	3663	
48	Sven Petermann	4195	
49	Werner Bühl	324	
50	Hannelore Bühl	2929	

Nr.	Name, Vorname	Mitglieds- Nummer	Gast
51	Zarscher Hermann	218	
52	Monika Blendl		✓
53	Schulz Ute	7077	
54	Felix, Roland	022	
55	Höfle Albert	6267	
56	Schule, Thomas	3	
57	Kölper, Thomas	878	
58	Marcus Wolter	4754	
59	Schmidt Rüdiger	7147	
60	Wessel, Michael	2	
61	Hoogen, Michael	6178	
62	Wessel, Helma	?	
63	Gottschalk Dyt	138	
64	Menne, Alfred	262	
65	Franz Schläter	2522	
66	Sylvia Benz	4686	
67	Friedr. Weiermann	2537	
68	Coch de Rooy	5398	
69	Rebbsdat, Peter	145	
70	Vogel C.-L.	010	
71	Roth Günter	4835	
72	Dampf Regensburg	1148	
73	Bernhard Jahn	36	
74	D. Dage	18	
75	Jürgen Altmann	5747	

Nr.	Name, Vorname	Mitglieds- Nummer	Gast
76	H.-J. Meyer	1009	
77	Rainer Hildebrandt	4905	
78	W. Kuper	2778	
79	W. Kuper	4537	
80	Stefan Adelt	323	
81	Jochim Mohrman	66	
82	Karl Haack	37	
83	Uwe Lang	4552	
84	Becker Klaus	622	
85	Dieter Riedel	3511	
86	v. BARGEN, HORST	6005	
87	Birkko Herrmann	1812	
88	Hans Berger	835	
89	Hannalore Fiedler-Berg	3737	
90	Ralf Voller	370	
91	H.-P. HOLSTER	454	
92	L. Ziegler	3956	
93	Misamer, Wolfgang	2169	
94	Berlein Bernhard	3085	
95	Forch Edward	5225	
96	Karl-Heinz Bauer	5080	
97	Panther Bernd	266	
98	Theang Pothick	1073	
99	Kameler Horst	1154	
100	Ingo Hoamer	162	

Nr.	Name, Vorname	Mitglieds- Nummer	Gast
101	Sebastian Hans Güth	3386	
102	Jochen Rehner	7021	
103	Olto Steif	68	
104	Nikolans Welle	1011	
105	Bauer Eberhard	3367	
106	WISCHHOF	01	
107	Hombuster	760	
108	Nothhof Franz	306	
109	Hirth, Wolfgang	6260	
110	Reit, Edgar	270	
111	Walle, Hannes	308	
112	Pliskow Ewald	2344	
113	Merkel Marcel	6244	
114	Donald Vordank	6852	
115	Ges UKREST	6343	
116	David Haas	0047	
117	Jan von Wager		X
118	nico Hooymans	7031	
119	Sjo Rommeling	5997	
120	St Günter Fötner		X
121	Maus Michel	7788	
122	K. May	1134	
123	S. "I"		X
124	Hans Böhner	5922	
125	Gerhard Dietz	6098	

Nr.	Name, Vorname	Mitglieds- Nummer	Gast
126	Lipp	2185	
127	Melcher Gerhard	6550	
128	Habiger Manfred	5923	
129	W. Buschert	2021	
130	Kerst Hartweck	421	
131	Paul Westermann	126	
132	Imo Smith	503	
133	Brezing Reinhold	6040	
134	Kuhmann Jyo	1342	
135	Dangels Thomas	2756	
136	JUNO	935	
137	T. Schmitt	87	
138	D. Kötter	1230	
139	Abel Klaus Rob	1842	
140	Heide Helge	39	
141	Wolfgang Häcker	1922	
142	Reinhold Roth	5157	
143	Uebale Heinz	121	
144	Matthias Schöde	2245	
145	Michael Schöde	4111	
146	Schwaab Stefan	366	
147	WEIN, ROBERT		X
148	Hertwich Josef		X
149	Hertwich Lucas		X
150	Vogt, Achim	107	

Nr.	Name, Vorname	Mitglieds- Nummer	Gast
151	Martin Vogt		X
152	Kraenewelt Joachim	432	
153	BURCHER GILBERT	6663	
154	Krüger Klaus	52	
155	Sheffner Mario	83	
156			
157			
158			
159			
160			
161			
162			
163			
164			
165			
166			
167			
168			
169			
170			
171			
172			
173			
174			
175			